Cantate

Am vierzehnten Sonntage nach Trinitatis

„Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe."

No 25.

Dominica 14 post Trinitatis.

„Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe."

Flauto I. II. III.

Cornetto.

Trombone I.

Trombone II.

Trombone III.

Oboe I. Violino I.

Oboe II. Violino II.

Viola.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Continuo.

Es ist nichts Ge-sundes an mei--nem Lei---be für deinem Dräu--

Es ist nichts Ge-sundes an mei--nem Lei----be für deinem Dräu------

6 4 5 3 4 3 6 5 — 4 5 3 6 5

en, für

en, für

Es ist nichts Ge_sundes an mei__nem Lei___be für deinem

Es ist nichts Ge_sundes an mei__nem Lei___be für deinem Dräu__

dei _ nem Dräu _ _ _ en, es ist nichts Gesundes an mei _ _ nem Lei _ be für

dei _ nem Dräu _ _ en, es ist nichts Ge _ sundes an mei _ _ nem Lei _ _ _ _ be für

Dräu _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ en, es ist nichts Ge _

_ en, es

deinem Dräu -

dei - - - - nem Dräuen, es ist nichts Ge - sundes an mei - nem Leibe für dei - nem Dräu -

sundes an mei - nem Lei - - - - be für dei - - nem Dräu - - - - - - - - -

ist nichts Gesundes an mei - nem Lei - - - - be für deinem Dräu - - - - - - - - -

6
4
2

_ en.
en.
en. Es
en. Es ist nichts Ge_

Es
ist nichts Gesundes an mei_ _nem Lei_ _ _ be für deinem Dräu_ _ _ _ _ _ _ _
sundes an mei_ _nem Lei_ _ _ be für deinem Dräu_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Es ist nichts Ge_sundes an mei_ _nem Lei_ _ _be für deinem Dräu_ _ _ _
ist nichts Ge_sundes an mei_ _nem Lei_ _ _ _ be für deinem Dräu_ _ _ _ _ _ _
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ en, für dei_nem Dräu_ _
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ en, für dei_nem Dräu_ _

- - - - - - - - - - - - - - en, es ist nichts Ge_ sundes an mei_ _ nem.

- - - - - - - - - - - - - - en, es ist nichts Ge_sündes an

_ en, es ist nichts Gesundes an mei _ nem Lei _ be für deinem Dräu _ _ _

en, es ist nichts Ge_ sundes an mei_ _ nem Lei _ _ _ _ be für dei _ _ _ _ nem

Lei - - - - be für dei - - - nem Dräu - - - - - - - - - - - - - - -

mei - - nem Lei - - - - - be für dei-nem Dräu - - - - - - - - - - - -

Dräuen, es ist nichts Ge - sun-des an mei - - nem Lei-be für dei - - nem Dräu - -

en, und ist kein

en, und ist kein Frie - - de in meinen Gebei - - nen vor mei-ner

en, und ist kein Frie - - de in meinen Gebei - - nen vor mei - - - - ner Sün - - -

en, und ist kein Frie - - de in meinen Ge-bei - - nen vor mei - - - - ner

Frie - de in meinen Gebei - - nen vor mei - - - - - ner Sünde, und ist kein Frie - - de in

Sün - - - *de, und* ist kein Frie - de in *meinen Gebei* - - nen vor mei_ner Sün - - - -

- - - - - - - - - - - - de, und ist kein Frie - - de in meinen Gebei - -

Sün - - - - - - - - de, und ist kein Frie - - de in meinen Gebei - - nen ______

mei_nen Gebei _ _ nen vor meiner
Sün _ _ _ _ _ _ _ _
de, vor meiner
_ _ _ _ _ _ _ _
de, vor meiner
Sün _ _ _ _ de,vor meiner
nen vor meiner Sün _ _ _
de, vor meiner Sünde, vor meiner
Sün _ _ _ _ _ _ _
vor meiner Sün _ _ _
_ _ _ _ _ _ _ de,
vor meiner Sün _ _ _

Sün - - - de,
und ist kein Frie - - de in
meinen Ge_bei - - - - - -
Sün - - - de, und ist kein
Frie - de in meinen Ge_bei - -
- - - - - - - - - -
- - - - de, und
ist kein Frie - de in mei_nen Ge
bei - - - - - - - -
- - - - de,
und ist kein Frie - -
de in mei_nen Ge_bei - - - -

- nen vor meiner Sün - - - de,

- nen vor meiner Sün - - - de, und ist kein Frie - de in

- nen vor meiner Sün - - - de, und ist kein Frie - - de in meinen Ge-bei - - - - -

- - - - nen, *und* ist kein Frie - de in meinen Ge-bei - - - - - - - - - -

und ist kein Frie - de in meinen Ge-bei - - - nen vor meiner Sün - de, und ist kein
meinen Ge-bei - - - - - - nen vor mei - - - - ner Sün - de. Es ist nichts Ge-
- - - nen vor meiner Sün - - - - - - - - - - de. Es ist nichts Ge-sundes an
- - - - - - - nen vor meiner Sün - - - - - de,

Frie _ _ de in meinen Ge_bei _ _ nen vor mei_ner Sün _ _ _ _ _ _ _

sun_des an mei _ _ _ nem Lei _ _ _ _ be für dei_nem Dräu _ _ _ _ _ _ _

mei_ _ _ nem Lei _ _ _ _ be für deinem Dräu _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

und ist kein Frie _ _ de vor meiner Sün _ _ de, und ist kein Frie _ _ de

- de. Es ist nichts Ge - sundes an mei - - nem Lei - - - - be für dei-nem
vor meiner Sün - - de. Es ist nichts Ge - sun-des an mei - - nem Lei - - -

Dräu -

- - en, für dei - - nem Dräu - - - - en, es ist nichts Ge -

- - en, für dei - - nem Dräu - - - en, es ist nichts Ge - sun - des an

be für deinem Dräu - - - - - - - - - - - - - - - - - -

- - - - - - - - - - - en, und ist kein Frie - de in mei_nen Ge_bei - - nen vor meiner
sundes an mei - - nem Lei_be, es ist nichts Ge - sun - des an mei - - - nem
mei - - nem Lei - - - - - be, es ist nichts Ge - sun_des - an
- - - - - - - - en, und ist kein Frie - - de in meinen Ge_bei_nen vor mei_ner

Sün - de.
Lei - be und ist kein Frie - - de in meinen Ge - bei - - nen vor meiner Sün - - - - - de.
mei - - nem Lei - be und ist kein Frie - - de in meinen Ge - bei - - nen vor meiner Sün - de.
Sün - - - - - - - - - - - - - - - - - - de.

RECITATIVO.

Tenore.

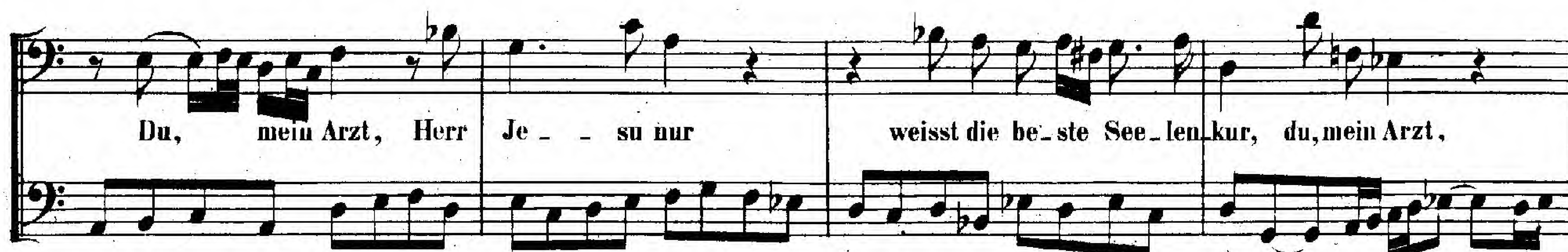
Continuo.

Die ganze Welt ist nur ein Hospi_tal, wo Menschen, von un_zählbar grosser Zahl, und auch die Kinder in der Wiegen an Krankheit hart dar_nieder liegen. Den Einen quälet in der Brust ein hitz'ges Fie_ber bö_ser Lust; der An_dre lie_get krank an eig'_ner Eh_re häss_li_chem Ge_stank; den Drit_ten zehrt die Geldsucht ab und stürzt ihn vor der Zeit in's Grab. Der er_ste Fall hat Jedermann be_flecket und mit dem Sünden_Aus_satz an_ge_stecket. Ach! dieses Gift durchwühlt auch meine Glieder. Wo find' ich Armer Ar_ze_nei? Wer stehet mir in meinem Elend bei? Wer ist mein Arzt, wer hilft mir wieder?

ARIA.

Basso.
Continuo.
Ach, wo hol' ich Armer Rath, wo hol' ich Ar_mer Rath, wo, wo hol' ich
Ar _ _ mer Rath? Ach, wo, wo hol' ich Armer Rath, ach, wo hol' ich Armer
Rath? Meinen Aus_satz, mei _ ne Beu_len kann kein Kraut, noch Pfla_ster hei _ len, als die
Salb' aus Gi_le_ad, meinen Aus _ satz; meine Beu _ len kann kein Kraut, noch Pflaster
hei _ len, als die Salb' aus Gi _ le _ ad. kein Kraut, kein Pflaster, als die Salb' aus Gi _ le _


ad.


Du, mein Arzt, Herr Je_ _ su nur weisst die be_ste See_len_kur, du, mein Arzt,


Herr Je_su nur weisst die be_ _ _ _ _ ste See_ len _ kur, du, mein Arzt,


Herr Je_su nur weisst die be_ste See_ _ len_


kur, du, mein Arzt, Herr Je_ _ _ _ su nur weisst die be_ste See_len_kur, du, mein Arzt,

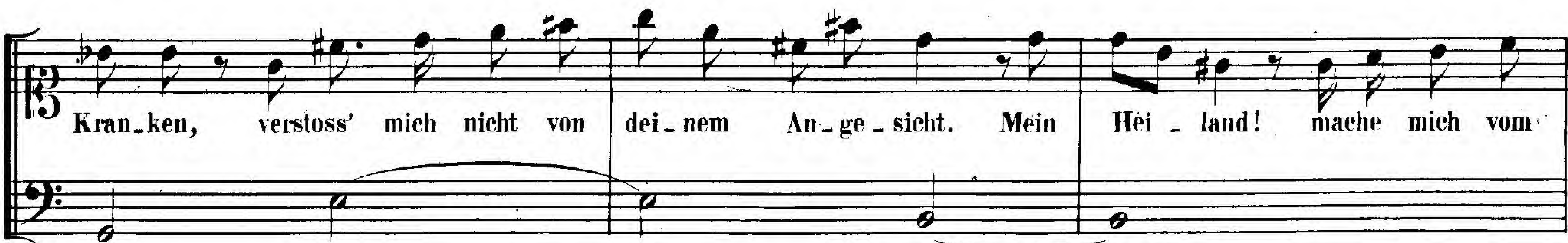

Herr Je_su nur, du, mein Arzt, Herr Je_su nur weisst die beste Seelen_kur.



RECITATIVO.


Soprano.
Continuo.
O Je_su, lie_ber Mei_ster, zu dir flieh' ich; ach, stär_ke


die ge_schwäch_ten Le_bens_geister! Er_bar_me dich, du Arzt und Hel_fer al_ler


Kran_ken, verstoss' mich nicht von dei_nem An_ge_sicht. Mein Hei_land! mache mich vom


Sünden_Aussatz rein: so will ich dir mein ganzes Herz da_für zum ste_ten Opfer weihn, und


le_bens_lang für dei_ne Hül_fe dan_ken.

ARIA.

Flauto I.

Flauto II.

Flauto III.

Oboe I.
Violino I.

Oboe II.
Violino II.

Viola.

Soprano.

Continuo.

Ob.

Ob. unis.

Öff - ne mei - nen schlech - ten Lie - dern, Je - su, dein Ge - na - - den-

Ohr, öff - - ne, Je - - su, öff - - ne, Je - - su,

öff - - ne mei - nen schlech - ten Lie - dern, Je - - - - - - su,

dein Ge_na_den-Ohr, Je_su, dein Ge_na_ _den_ _Ohr!

Wenn ich dort im hö - hern Chor, dort,

dort im höhern Chor, dort im hö - - - - - - - - hern Chor, wenn ich
dort im hö - - hern Chor wer - de mit den En - geln sin - gen, soll mein

Dank - lied bes - ser klin - gen, soll mein Dank-lied bes - ser klin - gen.

Wenn ich dort im hö - hern Chor, dort im hö - - -

- hern Chor werde mi - den En - geln sin - gen, soll mein

Dank - lied bes - ser klin - gen, soll mein Dank-lied bes - ser klin - gen;

Dal Segno.

CHORAL.

Soprano.
Flauto I. II. III. Oboe I. Cornetto. Violino I. col Soprano.

Ich will al_le mei_ne Ta_ge rühmen dei_ne star_ke Hand,
dass du meine Plag' und Klage hast so herz_lich ab_ge_wandt.
Nicht nur in der Sterblich_keit

Alto.
Oboe II. Trombone I. Violino II. coll'Alto.

Ich will al_le mei_ne Ta_ge rühmen dei_ne star_ke Hand,
dass du meine Plag' und Klage hast so herzlich ab_ge_wandt.
Nicht nur in der Sterblich_keit

Tenore.
Trombone II. Viola col Tenore.

Viola e Tromb.

Ich will al_le mei_ne Ta_ge rühmen dei_ne star_ke Hand,
dass du meine Plag' und Klage hast so herzlich ab_ge_wandt.
Nicht nur in der Sterblich_keit

Basso.
Trombone III. col Basso.

Ich will al_le mei_ne Ta_ge rühmen dei_ne star_ke Hand,
dass du meine Plag' und Klage hast so herzlich ab_ge_wandt.
Nicht nur in der Sterblich_keit

Continuo.

soll dein Ruhm sein aus_ge_breit't: ich will's auch her_nach er_wei_sen, und dort e_wiglich dich prei_sen.

soll dein Ruhm sein aus_ge_breit't: ich will's auch her_nach er_wei_sen, und dort e_wiglich dich prei_sen.

soll dein Ruhm sein aus_ge_breit't: ich will's auch her_nach er_wei_sen, und dort e_wiglich dich prei_sen.

soll dein Ruhm sein aus_ge_breit't: ich will's auch her_nach er_wei_sen, und dort e_wiglich dich prei_sen.